



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 084/2009

Fachbereich Innerer Service

vom: 04.11.2009

Beschlussvorlage

öffentlich

Rat

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Wahl der Mitglieder des Gleichstellungsbeirates sowie Benennung des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Kamen wählt nachstehende Mitglieder in den Gleichstellungsbeirat:

ordentliche Mitglieder

stellvertretende Mitglieder

a) Ratsmitglieder

- | | |
|--------------------------------|--------------------|
| 1. Petra Hartig | Klaus Kasperidus |
| 2. Annette Mann | Ursula Müller |
| 3. Sylvester Runde | Marion Dyduch |
| 4. Renate Jung | Michael Krause |
| 5. Heinrich Rickwärts-Naujokat | Dieter Heidenreich |
| 6. Astrid Gube | Udo Theimann |
| 7. Dirk Ebbinghaus | Rainer Fuhrmann |
| 8. Rosemarie Gerdes | Franz Hugo Weber |
| 9. Bettina Werning | Katharina Werning |

b) sachkundige Bürgerinnen

- | | |
|---------------------------------|-----------------|
| 1. Vorschlagsrecht CDU | |
| 2. Losentscheid FDP – LINKE/GAL | |
| FDP - Sarah Fischer | Dagmar Rothmann |
| LINKE – Maria Rosa Groer | Annette Sobotta |

c) Vertreterinnen Gruppen und Verbände

Deutscher Gewerkschaftsbund

N.N.

N.N.

Deutsch-Türkische Begegnungsstätte

Sevda Özdemir

Nazli Özdemir

Evangelische Kirchengemeinde

Ursula Enns

N.N.

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland

Ingrid Bollmann

Ulrike Wolter

<u>Frauenforum im Kreis Unna e.V.</u> Ingrid Kollmeyer	Gisela Kalt-Sponheuer
<u>Frauenplenum Kamen e.V.</u> Margarete Knöpper	Klara Sellmann
<u>Stadtseniorenring</u> Liesel Gersmeier	Brigitte Blecher
<u>VHS-Zweckverband Kamen-Bönen</u> Karin Schwerdtfeger	Annemarie Berg

2. beratende Mitglieder gem § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW

je nach 1 Mitglied Losentscheid FDP – LINKE/GAL
 FDP - Sarah Fischer Dagmar Rothmann
 LINKE – Maria Rosa Groer Annette Sobotta

3. Zur Vorsitzenden und zum stellvertretenden Vorsitzenden werden benannt:

Vorsitzende: Hartig, Petra
 stellv. Vorsitzender Ebbinghaus, Dirk

Sachverhalt und Begründung:

Der Rat der Stadt Kamen hat in seiner Sitzung am 29.10.2009 die Bildung und Zusammensetzung des Gleichstellungsbeirates beschlossen.

Danach gehören dem Gleichstellungsbeirat 11 stimmberechtigte Mitglieder, davon höchstens 5 sachkundige Bürgerinnen und Bürger, und bis zu 8 Vertreterinnen und Vertreter der Gruppen und Verbände an.

Die Gleichstellungsbeauftragte hat die bisher im Gleichstellungsbeirat vertretenen Gruppen und Verbände angeschrieben und um Personalvorschläge gebeten. Die Vorschläge liegen zur Zeit noch nicht vor, werden aber nachgereicht.

Für das Wahlverfahren findet § 50 Abs. 3 GO NRW Anwendung. Danach können sich die Ratsmitglieder auf einen einheitlichen Wahlvorschlag einigen, der durch einstimmigen Beschluss angenommen werden muss.

Kommt ein einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande, wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (Hare-Niemeyer) in einem Wahlgang abgestimmt. Dabei sind die Wahlstellen auf die Wahlvorschläge der Fraktionen und Gruppen des Rates entsprechend dem Verhältnis der Stimmenzahlen, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen, zur Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen zu verteilen. Jedem Wahlvorschlag werden zunächst so viele Sitze zugeteilt, wie sich für ihn ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los.

Für jedes stimmberechtigte und beratende Mitglied des Gleichstellungsbeirates ist ein persönlicher Stellvertreter zu bestellen.

Fraktionen, die in einem Ausschuss nicht vertreten sind, sind nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger/in, der dem Rat angehören kann, zu benennen. Der Rat ist gesetzlich verpflichtet, den von einer Fraktion ordnungsgemäß Benannten zum Mitglied des Ausschusses zu bestellen. Die Bestellung erfolgt durch Wahlbeschluss gem. § 50 Abs. 2 GO NRW. Danach ist die benannte Person bestellt, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat.

Nach Mitteilung der zugriffsberechtigten Fraktionen wurde über die Benennung des Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden eine Einigung erzielt. Die SPD-Fraktion benennt als Vorsitzende Frau Petra Hartig. Als stellvertretende Vorsitzende benennt die CDU-Fraktion Herrn Dirk Ebbinghaus.